

Ruth Mitzlaff

6000 Frankfurt/M. 1, den 17.12.1979
Oeder Weg 28
Tel.: 0611-5972965

Sehr geehrter Herr Dr. Heller!

Ich habe mich noch bei Ihnen für Ihre Vermittlung von H.Herrn Pater Baumgart zu bedanken. Er kommt seit September 79 monatlich einmal nach Frankfurt und zelebriert für uns (d.h. für einen kleinen Kreis) die hl. Messe. Unsere nächste hl. Messe mit ihm wird am 5.1.80 sein; hoffen wir, daß es weitergeht.

Gleichzeitig danke ich Ihnen für die vielen interessanten und informativen Artikel in der EINSICHT. Allerdings kann ich mir eine Kritik auch diesmal nicht versagen: 1. nehmen Sie immer noch Beiträge von zwielichtigen Autoren auf, und manch ein im allgemeinen guter Beitrag läßt den Mut des Autors zur Konsequenz vermissen. 2. kann ich Ihr "Mitgefühl", das Sie und Ihre Kollegen lt. "Mitteilungen der Redaktion" in der Dezember-Ausgabe Herrn Pfr. Milch entgegenbringen, nicht teilen. Er ist inzwischen von den Massenmedien, die er zu seinen Veranstaltungen meist vergebens eingeladen hatte (was er stets sehr bedauerte), zum "Superstar" hochgespielt worden; außerdem hat das materielle Polster durch die Ereignisse der vergangenen Monate kaum gelitten; zwei Dinge, auf die er großen Wert legt.

Einen Artikel über ihn zu schreiben, wie Sie mir einmal vorgeschlagen hatten, ist mir jedoch leider nicht möglich, da ich seit Mai d.J. jeglichen Kontakt zu ihm und seiner actio spes unica abgebrochen habe und ~~mir~~ diesbezügliche Informationen nur noch zufällig und unregelmäßig erhalte.

Mir ist jedoch bekannt, daß er Meinungsdruck bzw. Gewissenszwang ausübt, so daß einige Personen, wie sie mir selbst mitteilten, nicht mehr wagen, zu uns zu kommen. Zwar liegt uns, bzw. auch H. Herrn P. Baumgart, nichts an Leuten, die nicht wissen, worauf es ankommt, und die sich nicht selbst entscheiden können, aber man ersieht doch daraus, welch verwerfliches Spiel dort getrieben wird.

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und - nicht zuletzt für Ihre publizistische Tätigkeit - ein gnadenreiches neues Jahr.

Mit freundlichen Grüßen

